

Herr Strack erläutert die Vorlage, geht auf die Historie ein und skizziert kurz die Entscheidung des Rates, Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren mit der Grundsteuer zu koppeln. Die erste Auswertung habe ergeben, dass der kalkulierte Anteil auskömmlich sei. Im Grunde sei es eine Punktlandung. Ihm sei wichtig gewesen, das heute deutlich herüberzubringen. Daher habe man sich auch nicht auf eine reine Bekanntgabe beschränkt, sondern für heute einen eigenständigen Tagesordnungspunkt vorgesehen.

Wortmeldungen ergeben sich nicht.